



27. AUSTRIAN
INDOOR
ROWING 24. JÄNNER
CHAMPIONSHIP 2016



AUSSCHREIBUNG

zu den 27. Internationalen Österreichischen
Indoor-Rudermeisterschaften 2016

Ein Bewerb der ÖVM

Veranstaltet durch den Wiener Ruderverband



TERMIN	Sonntag, 24. Jänner 2016				
ORT	USZ1, Auf der Schmelz – Nähere Details siehe Anfahrtsplan				
Meldeschluss	Mittwoch, 13. Jänner 2016, 18 Uhr Nachmeldungen sind bis 60 Minuten vor Rennbeginn mit einem um 50 % höheren Meldegeld dann möglich, wenn durch die Nachmeldung kein zusätzlicher Lauf notwendig wird. Nachmeldungen werden bei keiner Punktwertung berücksichtigt. <u>Keine Nachmeldungen für die Rennen 03 → 15 (ÖM)</u>				
Meldungen	Ausschließlich durch das vorgegebene Excel-Formular -> Online unter http://www.ruderverband.wien/Indoor2016 Das vollständig ausgefüllte Excel-Formular muss an indoor@ruderverband.wien gesendet werden!! Ab- und Ummeldungen können per Mail nur bis spätestens 24 Stunden vor dem ersten Rennen vorgenommen werden. Alle weiteren Ab- und Ummeldungen müssen schriftlich im Regattabüro vorgenommen werden.				
Meldegeld	€ 15,- pro TeilnehmerIn im Einzelbewerb und € 24,- pro Team. Ausländische TeilnehmerInnen erhalten jeweils einen 50%igen Rabatt (zahlen die Hälfte). Die Rennen 16 → 19 sind vom Meldegeld befreit ! Meldegelder sind auf das Konto des Wiener Ruderverbandes IBAN: AT85 6000 0101 1015 5749 BIC: OPSKATWW zu überweisen. Bareinzahlungen sind zu vermeiden, werden nur bis längstens eine Stunde vor dem ersten Rennen akzeptiert. Wird das Meldegeld nicht termingerecht überwiesen / einbezahlt, erlischt die Startberechtigung. Überweisungsbestätigung bitte mitbringen.				
Beginn	Vorläufiger Zeitplan	07:00	Öffnung der Halle		
		08:00	Beginn der Bewerbe		
		Der genaue Zeitplan wird mit dem Meldeergebnis bekannt gegeben und ist unter http://www.ruderverband.wien einsehbar.			
	Reihenfolge der Rennen	01 → 15 16 → 29			
	Rennabstand	Einzel	10 – 15min	Team	5 – 10min
Streckenlänge	1.000 Meter = MM, MW, SchW, SchM, Para-Rowing	1.500 Meter = JW-B und JM-B	2.000 Meter = LJW-A, JW-A, LJM-A, JM-A, LW, W, LM, M,		Teambewerbe: 2.000 Meter = pro Team für alle Kategorien



Rennfolge	Einzelbewerbe				
	1.	MW	Masters-Frauen	A-F	
	2.	MM	Masters-Männer	A-F	
	3.	SchW	Schülerinnen	Jg. 2002 u. jünger	ÖIRM
	4.	SchM	Schüler	Jg. 2002 u. jünger	ÖIRM
	5.	JW-B	Juniorinnen-B	Jg. 2000 / 2001	ÖIRM
	6.	JM-B	Junioren-B	Jg. 2000 / 2001	ÖIRM
	7.	LJW-A	Lgw-Juniorinnen-A	Jg. 98 / 99, max. 57,5 kg	ÖIRM
	8.	JW-A	Juniorinnen-A	Jg. 98 / 99	ÖIRM
	9.	LJM-A	Lgw-Junioren-A	Jg. 98 / 99, max. 67,5 kg	ÖIRM
	10.	JM-A	Junioren-A	Jg. 98 / 99	ÖIRM
	11.	LW	Lgw-Frauen	Max. 61,5 kg	ÖIRM
	12.	W	Frauen		ÖIRM
	13.	LM	Lgw-Männer	Max. 75 kg	ÖIRM
	14.	M	Männer		ÖIRM
	15.	A	Para-Rowing	Ab Jg. 97 Klassen: LTA, TA & AS	ÖIRM

Die Sieger der Bewerbe 3 - 15 werden Internationale Österreichische Indoor-Rudermeister 2016 (für die internationale Wertung Medaillen vom Veranstalter, für die nationale Wertung Medaillen vom ÖRV), alle anderen Bewerbe zählen nicht als Meisterschaften und erhalten Ehrenzeichen des Veranstalters.



Rennfolge	Teambewerb				
	16.	SRAW	Schulruderbewerb-Weiblich	Jg. 2002 / 2003	
	17.	SRAM	Schulruderbewerb-Männlich	Jg. 2002 / 2003	
	18.	SRBW	Schulruderbewerb-Weiblich	Jg. 2000 / 2001	
	19.	SRBM	Schulruderbewerb-Männlich	Jg. 2000 / 2001	
	20.	SCH-X	Schülerinnen / Schüler	Jg. 2002 und jünger	W/M-Verhältniss spielt keine Rolle
	21.	MW	Masters-Frauen	A-F	
	22.	MM	Masters-Männer	A-F	
	23.	JW	Juniorinnen	Jg. 98 u. jünger	
	24.	JM	Junioren	Jg. 98 u. jünger	
	25.	W	Frauen		
	26.	M	Männer		
	27.	MM / MW-X	Masters-Mixed	A-F	(2W / 2M)
	28.	X	Mixed		(2W / 2M)
	29.	G	Generation		(2W / 2M) + siehe allg. Bestimmungen Pkt. 4



Einstellungen	Die Einstellung der Ergometer kann frei gewählt werden, darf aber während des Rennens nicht mehr verstellt werden.
Juniorenlicenzen	Österreichische TeilnehmerInnen, die in der SchülerInnen- und JuniorInnenklasse an den Start gehen, sind nur mit einer gültigen JuniorInnenlizenz startberechtigt. Die JuniorInnenlicenzen der gemeldeten RuderInnen müssen spätestens zum Zeitpunkt des Meldeschlusses (Mittwoch, 13. Jänner 2016, 18 Uhr) im Sekretariat des ÖRV vorliegen. Sollte die Lizenz einer/s RuderIn zum Zeitpunkt des Meldeschlusses nicht registriert sein, so ist sie/er nicht startberechtigt, die Meldung ist ungültig. Mögliche daraus entstehende Konsequenzen (Kosten, etc.) sind vom betreffenden Verein zu tragen. Das Meldegeld ist zu entrichten, wird nicht retourniert.
Wertung	Meisterschaftswertung: der Verein mit den meisten Punkten aus den Bewerben 3 – 15 erhält einen Ehrenpreis. ÖVM: Für die Österreichische Vereinsmeisterschaft (ÖVM) werden alle Bewerbe gezählt. Der Verein mit den meisten Punkten erhält einen Ehrenpreis. Zur Zuordnung der Vereine ist daher bei Schulmannschaften auch der betreuende Verein bei der Meldung anzuführen. Punktesystem für alle Wertungen: Die SiegerInnen erhalten so viele Punkte, wie im jeweiligen Rennen TeilnehmerInnen gewertet wurden, jeder weitere Platzierte erhält einen Punkt weniger, die/der Letzte erhält einen Punkt. Nachgemeldete TeilnehmerInnen werden dabei nicht berücksichtigt. Punkte werden nur für beendete Rennen vergeben. Bei den Teambewerben werden die Punkte verdoppelt.
Bestimmungen	Es gelten die Bestimmungen der RoR ergänzt durch RWB, AR, BM und den Inhalt der Ausschreibung.
Schulruderbewerb	Beim Schulruderbewerb sind nur weibliche und männliche Teams zugelassen. Schulmannschaften dürfen aus SchülerInnen von zwei verschiedenen Schulen bestehen. Alle TeilnehmerInnen müssen nachweislich Angehörige einer Schulmannschaft sein, dürfen aber im Jahr 2015 oder vorher bei keinem Rennen über die Normaldistanz einer ÖRV-Ruderveranstaltung teilgenommen haben. Alle TeilnehmerInnen dürfen Vereinsmitglieder sein.
Hallenschuhe	Für die Benützung der Halle sind Hallenschuhe mit abriebsfester, weißer Sohle nötig. Straßenschuhe sind im Turnhallenbereich nicht erlaubt!
Antidopingbestimmungen	Die sportliche Leitung des ÖRV weist unter Berücksichtigung des Antidopinggesetzes darauf hin, dass jede/r TeilnehmerIn der Österreichischen Meisterschaft zu einer Dopingkontrolle aufgefordert werden kann. Für verordnete Medikamente, die auf der Dopingliste stehen, ist daher vorher eine Ausnahmegenehmigung einzuholen und an das ÖADC und den ÖRV zu senden. Formulare unter www.nada.at Unterlassungen müssen vom ÖRV sanktioniert werden.



Allgemeines

1. Die Alterseinteilung der Masterskategorie erfolgt nach dem Concept II World Ranking (heavyweight / lightweight, weiblich / männlich): A: 30 – 39, Jahre B: 40-49 Jahre, C: 50-59 Jahre, D: 60-69 Jahre, E: 70-79 Jahre F: über 80 Jahre.
2. Ein Bewerb kommt zustande, wenn bei Einzelbewerben mindestens drei TeilnehmerInnen und bei den Teambewerben mindestens zwei Teams das Rennen aufnehmen. Punkte werden nur für beendete Rennen vergeben.
Kommt ein Bewerb nicht zustande, wird die/der TeilnehmerIn (das Team) – wenn möglich – in die jeweils nächst höhere Kategorie, die zustande kommt, aufgenommen, es sei denn, dass dies durch einen entsprechenden Hinweis auf der Meldung nicht gewünscht wird.
3. Jedes Team besteht aus 4 TeilnehmerInnen.
4. Generationen-Rennen: 1 SchW/SchM (Jg. 2002 und jünger) + 1 JW/JM (Jg. 2001 – 98) + 1 M/W (Jg. 94 – 84) + 1 MW/MM (Jg. 83 u. älter).
wobei in den Kategorien Sch und Jun je eine weibliche und ein männlicher als auch in den Kategorien W/M und Masters je eine weibliche Ruderin und ein männlicher Ruderer starten.
5. Die Anzahl der Starts pro Person in den Teambewerben 23 – 29 ist mit drei limitiert.
6. Die Rennen werden ohne Vorrunde ausgetragen. Sind mehr TeilnehmerInnen am Start als Ergometerplätze zur Verfügung stehen, werden die TeilnehmerInnen in Gruppen gelost bzw. gesetzt.
7. Bewerbe können gleichzeitig stattfinden. Über die endgültige Einteilung entscheidet die Jury vor Ort.
8. Die Ergometer werden durch Auslosung zugeteilt bzw. gesetzt.
9. Leichtgewichte haben sich 1 – 2 Stunden vor Beginn ihres Rennens in Reihenfolge der Startnummern der Abwaage zu stellen. Bei Überschreitung ihres höchstzulässigen Gewichtes werden sie in die Rennen der entsprechenden offenen Kategorie umgesetzt, außer dies ist durch einen Hinweis auf der Meldung nicht erwünscht.
10. Bei technischem Defekt kann die/der betroffene Aktive das Rennen als Einzellauf im nächsten Rennen, in dem ein Ergometer frei ist, wiederholen, sofern die Streckenhälfte noch nicht erreicht ist. Spätere Defekte gehen zu Lasten der Aktiven. Die Jury kann bei technischen Defekten, Ausfällen etc. kurzfristig den Zeitplan ändern.
11. Getränke, Imbisse und Mittagessen erhalten Sie bei unserem WRV-Buffer.



24.11.2015

Haftung	<p>Es wird ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass die meldenden Vereine bzw. Schulen die volle Verantwortung für den ausreichenden Gesundheits- und Trainingszustand der Aktiven tragen. Dem Veranstalter kann keine wie immer geartete Haftung für Personen- oder Sachschäden bzw. für abhanden gekommene Gegenstände angelastet werden. Die Sanitäranlagen sowie die Aufenthaltsräume des Veranstaltungsortes sind sauber zu halten.</p> <p>In der Halle ist ein Ordnerdienst installiert, der für die ordnungsgemäße Nutzung der Räumlichkeiten verantwortlich ist. Den Mitgliedern des Ordnungsdienstes ist Folge zu leisten, sie haben das Recht Personen, die die Räumlichkeiten nicht ordnungsgemäß nutzen, des Raumes zu verweisen.</p>
Info	Unter www.ruderverband.wien oder unter Regattaleiter +43 / 650 / 2468103 (Martin Maier) und Schriftführerin des WRV +43 / 664 / 2601513 (Andrea Anselm)
Anfahrt	Der „On Site“ - bzw. Anfahrtsplan ist unter www.ruderverband.wien/Indoor2016 ersichtlich!
Garderobe	Es stehen den AthletInnen Umkleidekästchen in ausreichender Anzahl zur Verfügung. 2€ Münze für die Verwendung.
Genehmigt durch die Technische Kommission des ÖRV am 26. November 2015.	
<p>Für das OK: Mag. Martin Huttarsch (OK-Chef) Martin Maier (Regattaleiter)</p>	<p>Für den ÖRV: Horst Nussbaumer (Präsident) Wolfgang Pawlinetz (Techn. Referent)</p>